

Kooperation intensiviert

[26.10.2018] Die Wilken Software Group übernimmt 25 Prozent der Anteile an der Kommunalen IT-Kooperation Stadtwerke (KIK-S). Zudem vertreibt die KIK-S künftig die Wilken-Branchenlösung NTS.suite.

Mit der Übernahme von 25 Prozent der Anteile an der Gesellschaft KIK-S will die Wilken Software Group ihre Zusammenarbeit mit der Kommunalen IT-Kooperation Stadtwerke deutlich intensivieren. Zudem wird die KIK-S künftig als Value-Added-Reseller für die Wilken-Branchenlösung NTS.suite auf dem Markt aktiv. KIK-S-Geschäftsführer Clemens Dorda erklärt: „Gerade für kleinere Stadtwerke ist das Thema Digitalisierung eine große Herausforderung. Hier bieten die KIK-S künftig Lösungen: vom strukturierten Abarbeiten technischer und rechtlicher Fragestellungen bis zur Übernahme des kompletten IT-Betriebs für die NTS.suite – sowohl On-Premise als auch im RZ-Betrieb.“ Für die Gesellschafter der KIK-S habe die Beteiligung von Wilken zudem den Vorteil, dass sie direkten Einfluss auf die Weiterentwicklung der NTS.suite nehmen könnten. Wilken-Vertriebsleiter Peter Schulte-Rentrop ergänzt: „Gemeinsam mit der KIK-S wollen wir künftig aber auch weiterführende Lösungen entwickeln, die die Transformation der Stadtwerke zum digitalen Dienstleister unterstützen.“

Die Kommunale IT-Kooperation Stadtwerke wurde im April 2012 von den vier Stadtwerken Bietigheim-Bissingen, Lindau, Schifferstadt und Waiblingen gegründet. Erklärtes Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, über eine Kooperation die Qualität und Verlässlichkeit in der EDV und im Service zu steigern, gleichzeitig durch das gemeinsame Vorgehen aber auch Kosten einzusparen.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, Wilken, KIK-S